

**Palliativnetzwerk
Region Heidelberg e.V.
von
Madeleine Magon**

Gliederung

Vorstellung

Aktuelle Aktivitäten

Zielsetzung

Mittelfristige Ziele

Leistungsspektrum

Palliativnetzwerk Region Heidelberg e.V.

- 10/07 Beginn Sozialberatung (12h/ Monat)
- 11/07 Beginn psychoonkologische Beratung (8h/ Monat)
- 12/07 Gründung des gemeinnützigen Vereines:
Palliativnetzwerk Region Heidelberg e.V.
- 01/08 Arbeitsaufnahme des Vereins
Anstellung einer Koordinatorin auf 400,-EUR-Basis
- 02/08 Gründung eines Freundeskreises, Erarbeitung eines Flyers,
Sponsorensuche
- 04/08 Beginn des ersten Zyklus der Ringvorlesung; erster
Pressebericht RNZ; Intensivierung der Sozialberatung durch
Unterstützung durch die Thoraxklinik Heidelberg (5h/Wo)

Palliativnetzwerk Region Heidelberg e.V.

- 07/08 Zertifizierung des Vereins durch den TÜV-Hessen;
Gründung eines SAPV-Stützpunktes mit Unterstützung einiger Hausärzte
Vorantrag Robert-Bosch-Stiftung
- 09/08 Beginn des zweiten Zyklus der Ringvorlesung
Zertifikatsübergabe durch den TÜV; zweiter Pressebericht RNZ
Flyerentwurf für 01/08 (+/- OB Würzner)
- 10/08 Förderung Psychosozialdienste bisher nicht verlängert
Antrag auf Förderung durch Robert Bosch, Finanzplan
- 01/09 Gründung einer Vortragsreihe für Ärzte und Beteiligte in
Zusammenarbeit mit der Thoraxklinik-Heidelberg

Aktuelle Aktivitäten:

- Mitgliederrekrutierung (60,-€/Jahr, auch als Institution)
- Aktivierung des Freundeskreises zur Übernahme auch von Initiatarbeiten
- Fortsetzung psychoonkologischer- und Sozial-Beratung gefährdet
- Intensivierung der Suche nach Sponsoren
- Beibehaltung des Koordinationsposten auf 400,- EUR-Basis,
- ggf. dessen personelle Verstärkung

Aktuelle Aktivitäten:

- Evaluation der Ringvorlesung nach Beendigung der akt. Reihe
- Informationsveranstaltung für Ärzte und Therapeuten im Januar 2009 in Kooperation mit der Thoraxklinik
- Pilotphase Kommunikationsbogen, Erarbeitung von Alternativen
- Aufbau Webseite
- Gespräche mit den Krankenkassen (SAPV)
- Pressearbeit
-

Zielsetzung

- integrierte Versorgung von Palliativpatienten in Heidelberg zur Verbesserung der LQ der Pat. und ihrer Familien
- interdisziplinäres Management zur Lösung der individuellen Probleme
- Unterstützung im Wunsch zuhause sterben zu können
- Interne und externe Fortbildung
- Gemeinnützigkeit
- Unterstützung der Behandelnden vor Ort
- stabile Vernetzungsstruktur mit verlässlicher Finanzierung
- kompetentere Organisation als durch die einzelnen Beteiligten

Leistungsspektrum

- Pflegerische Versorgung zu Hause
- Hausbesuche 24h
- Beratung, auch telefonisch i. S. einer Rufbereitschaft für Patienten und Kollegen über 24h
- Fortbildung (Basiskurs Palliativmedizin, Fortbildung Pflege, interne anerkannte Fortbildung)
- Schmerztherapie inkl. Pumpentherapie
- Ernährungstherapie

Mittelfristige Ziele:

- Aufbau einer stabilen Finanzierung, ggf. mit Unterstützung öffentlicher Gelder
- Aufbau einer gemeinsamen Kommunikationsplattform
- Aufbau eines Koordinationsstützpunktes (qualitätsorientiert)
- Aufbau einer festen Beratungsinstitution für Betroffene, Angehörige und Beteiligte (Kollegen, Pflege, Sozialdienste, Kirchen,)
-

Leistungsspektrum

- Tumortherapie
- Stationäre Aufnahme auf Palliativstation oder in Hospize
- Supportivtherapie
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege
- Entlassungsmanagement
- Sterbebegleitung

Leistungsspektrum

Sozialberatung

- Psychoonkologische Beratung
- Rechtsberatung
- Medikamentöse Versorgung durch Apotheken inklusive Spezialzubereitungen
-

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**